

Ken Lum
Ist John Cage wirklich wichtig?

Rücksicht auf Kinder ist wichtig
Gewalt in Amerika ist wichtig
Aids ist wichtig
Spazieren auf dem Mond ist wichtig
Der Regenwald am Amazonas ist wichtig
Japan ist wichtig
Die Unruhen in der Sowjetunion sind wichtig
Schutzräume sind wichtig
Der Holocaust ist wichtig
George Bush ist wichtig
Der Unterschied zwischen armen und reichen Nationen ist wichtig
Die Atombombe ist wichtig
Kultur ist wichtig

Eine Münze finden ist unwichtig
Die Viertelfinale der nationalen Hockeyliga sind unwichtig
Die Mensa Society ist unwichtig
Ein Fischmesser ist unwichtig
Künstlicher Torf ist unwichtig
Die amerikanische Videorecorder-Industrie ist unwichtig
Anastasia Tchaikowsky ist unwichtig
Die Abdankung Papst Johannes Paul I ist unwichtig
Lebensmittelfarbe ist unwichtig
Sich um der Sorgen willen sorgen ist unwichtig
Frühstück im Bett ist unwichtig

Kanada ist wichtig und unwichtig
Die Fussballweltmeisterschaft ist wichtig und unwichtig
Eine Notlüge ist wichtig und unwichtig
Der Wirtschaftsgipfel der sieben wichtigsten Industrienationen ist wichtig und unwichtig
Das Amt der Vize-Präsidenten der Vereinigten Staaten ist wichtig und unwichtig
Zhao Ziyangs Absetzung ist wichtig und unwichtig
Talk Radio ist wichtig und unwichtig
Das Mittagessen auslassen ist wichtig und unwichtig
Gute Tischmanieren sind wichtig und unwichtig
Der Militärputsch auf den Fidschi-Inseln ist wichtig und unwichtig
Der Kaffeepreis ist wichtig und unwichtig
John Cage ist wichtig und unwichtig

Ken Lum, ist Video-Künstler in Vancouver

Justify all the most common things
Of a herd
Hold the whole weight
of aNimals it is mostly a dead stag

depiCtions
mAdE from
the fiGure
as a wholeE typewriter

Cut-Up-Mesostic
Ffm, 19.09.92

a world ruled by
fictions of every kind

a cut-up, 1993

“Wir sind ein verkrüppeltes Geschlecht von Zwergen, und unser geistiger
Gedankenflug reicht nicht viel höher als die Spalten der Tageszeitung.”

(Henry D. Thoreau, Walden, S. 114)

FEBRUARY

and

Revolution

ARISTOTLE

The

BUDDHA

JETZT

WALL

between

relAtion

silence

THAT

Language

structurEs

AGAINST

unstable

HORIZON

MY

HEAD

Life

unframed

New York

STRATA

MYSELF

BEATING

RELIGION

TO

CAGE

”Die Philosophen neigen nur dann zum Dualismus, wenn sie sich ihrer eigenen Körperlichkeit entfremdet fühlen.“

MONTAIGNE

Vögel

»Ja, ja ich werde alles besorgen!« sagte Finch und legte den Hörer in die Gabel. Es war schon spät. Finch fühlte sich schlecht, noch ein Whisky. Aaaaah! Gut. Er nahm das Futter und ging zum Vogelhaus. Wie immer fühlte er sich wieder wohl als er das Geschrei seiner Vögel hörte. Finch liebte Vögel. Der Lebensraum seiner Tiere vereinnahmte vier fünftel seiner gesamten, sehr geräumigen Wohnung. Seit 1956 wohnte er am Abingdon Square, Greenwich Village. Der Anblick seiner Vögel war ihm stets eine Quelle der Freude. War er nicht in seinem Vogelhaus, so trieb er sich durch die Vogelparks der Stadt. Gerade mit dem allabendlichen Füttern fertig, dachte er an den Anruf von Tom, der sich immer dann meldete, wenn seine Frau Lilian im Bodybuilding-Center war. Tom war ein alter Freund von Finch, sie

begegneten sich zum erstenmal in Florida, während einer Tagung der American Ornithologists Union. Tom waren Vögel gleichgültig. Lilian mochte Finch sehr, doch er blieb verschlossen. Es klingelte. Finch zuckte zusammen. Die Haustür. Verzerrt hörte er Lilian's Stimme über die Sprechanlage des Wohnblocks. Was macht Lilian denn hier? Finch wartete. Nach einer Weile trat sie schwer atmend ein. Finch wohnte auf der 8.ten Etage und die Aufzüge waren selten funktionsfähig. Sie hatte heute auf das Make-Up verzichtet. Lilian blieb für ein Moment sprachlos in der Tür stehen. »*Hallo Lilian, ich... ich!*« Finch war ausser sich. »*Ich werde dir alles erklären!*« sagte sie. Lilian trat weiter in den Raum ein und suchte unruhig einen Stuhl, »*es ist nicht so wie ich es mir vorgestellt habe, es ist!*« sie zögerte, Finch liess seine Besucherin nicht einen Moment aus den Augen, »*aber Finch, willst du mich denn verdursten lassen?*« Sie setzte sich nicht weit der zimmerhohen Käfige, »*mach uns doch*

einen Drink!« Finch zeigte zuerst keine Reaktion, ging dann aber doch in die Küche, aus der er nach einiger Zeit zwei Gläser mitbrachte. Lilian lächelte. »*Ich verstehe deine Verwirrung, aber ich musste nach deinem letzten Telegramm einfach!*« sie konnte nicht weitersprechen, Finch starrte sie unablässig an. »*Was ist mit dir Finch? Pause. Was willst du?*« sagte er ohne seine Augen von ihr zu lassen. »*Es gibt nichts zu sagen, nichts*«, Finch stand in der Mitte des Raumes und wiederholte, »*nichts*«. »*Aber ich... ich wollte dir erklären was es bedeutet, mein Brief, hast du ihn bekommen, ich werde aus New York fortgehen!*« Finch ging nervös im Zimmer umher, »*ich kann nicht, ich kann nicht, die Vögel, ich muss bei ihnen sein, sie brauchen mich*«, er suchte nach seiner Whiskyflasche, Lilian weinte. »*Ich verlange nichts von dir, ich wollte nur...*« Sie schwieg. Finch wandte seine Augen von ihr ab und blickte in das gegenüberliegende Zimmer, zu seinen Vögeln, niemals hatte er sie verlassen, waren gerade sie doch sein

ganzes Leben, all das aufgeben, für eine
Frau, nein, das konnte er nicht tun,

unmöglich.

*Nach und nach überließ er dem
Zufall einen grossen Teil der
kompositorischen
Entscheidungsgewalt*

Cut Up
Mesostichon

*22. - 24.08.1992
26.01., 03. - 05.02.1993*

gekroen **N** t die blutige hemisphaere
welch h **A** ben mit
s **C** hach
abgese **H** en von

a **U** sgefuellten
probe **N**
mit **D** em

obe **N**
A ngegebenen treibgut
stue **C** ke vollziehen
unab **H** aengig treibt

z **U** fall
E in forum
o **B** von
r **E** den
vo **R**
L eben
n **I** cht
v **E** rwicklung
S anfte anarchie bestimmtheit
gluecklichen wege **S** und treibgut passiert

vort **E** il
vo **R** aussichtlich

D urch
g **E** ographisch-historisches
verstehen **M** inuten sein also etwa sand

in ihren eigenen **Z** entren voneinander
eingelassen **U** mkommen wegen diesem
rechteck holzta **F** el
lebenskuenstler **A** n einer biegun
pl **L** atzschaffens
handgreif **L** ich

b **E** vor
"aud **I** ble cloth" zerbrechlichkeit
besproche **N** dem
g **E** sicht
N och heute eine

dia-colla **G** e die von zeit zu zeit
individuelles welto **R** gan
sich n **O** tizen
lyri **S** che anzahl der
umwelt aufgeloe **S** t
verbind **E** t so
ta **N** z

A uch
scho **N** mal ein

geneig **T**
zu **E** *rst*
n **I** *ckerchen*
ana **L** *ysieren*

beantworten wie z. B. stoppt **D** *as*
ausrufungsz **E** *ich'n*
in (un-)a **R** *t*

fun **K** *en in ein neues*
pr **O** *jekt*
aufneh **M** *en*
P *flanzen-, tier- und*
menschenreich s **O** *llte*
zaehen drei gleichge **S** *chalteten lebens*
re **I** *ch usw*
zen **T** *ren*
O *kzidentale*
zeitklamme **R** *n*
d **I** *fferenz*
S *teine*
rue **C** *kprojektion tragen*
arie **H** *inaustritt*
v **E** *reinbart*
hatte **N**

glaubt **E**
ha **N** *dwerkliche biegun*
liebes **T** *rank*

dien **S** thabenden
bli **C** k
H aus zu
vorlag **E** n so zufall
I m saal selbst
unschul **D** erinnerungsvermoegen
zerm **U** erbt
roma **N** tisiere
des zufaelli **G** en im
komponi **S** ten
verbindun **G** von
notation **E** n
das **W** ieder
versch **A** enkung verschiedener
medien po **L** arisieren
praeg **T** sich ein

Quelle:
"Permutierte Zitate", sowie
einzelne Cut-Up Streifen einer Cut-Up Melange Cageverwandter Schriften

ca ca

ca ca

ge ge

ge ge

ca ca

ca ca

ca ca

ge ge

ca ca

ca ca

ge ge

ca ca

I Will Devote
Myself To Beating
My Head
Against That Wall
—1993

who says to forget his result or come into being been in touch with
less secure than your own still possible at the time to make suitable
harmony john cage throw government is anarchic own movement it has
a regularity of its own more important elements a car alarm resounds
continuously resolution the shorter and yet more complete best form of
mushroom ignorance a problem arising from actively religious musical
relationships you to touch the flights of birds rainbow hologram to
determine some unknown chance design some of him to find and
determine being filmed through the increasing blurring and
intermingling with all the more accuracy californian different
figurations in his dark tomb between a composer and a writer arouses
more perfect cut up words sculptural splint my surprise repeat chance
not unfathomable and thus the principle of macrobiotics marries
combine and analyse being and simplify the experiments to quality of
forms we never played outward with a coincidental time in screeching
words his interest in graphic things coincidental they dreaming
con-sciousness return the genius work for the 1960's left to guess the
meaning of vultures were feeding exposing fruit flies to radiation or the
coincidental link no one's secret it is difficult to return an earlier date
who cares no one in the discontinuing soft return the individual must
disappear ending quest to leave the hardware village coffeehouse cum
performance showcase and multimillions playing video audio text
and data saying and representing multimedia picture of the word
exemplifying the monotony of nature the 32 year old nostalgic relic

motifs cut with a often quicker parade of fools new box a tradition of
imaginative insults on christmas eve documents a focus experimenting
with chance feeling for nature doing all the wrong things perception of
an illusion more than just a sense of intermission symptom mold

t r a n s f o r m e d

past's Just as unstable

nOw

Himself

kNows

what's Called

Art

chanGed the world in a

meeting house, sElflessness

(J.C.-Mesostic, 1991)

flowers lunch with
mary tuesday faxed
automatically to
perform packages
move file formates
with other elements
phone book resize
intellidraw drawing
application example
small-fry gadgets a
railroad tunnel the
bitter end aircraft
survival program

Cut-Up 1992

Alle Klänge, jede Versammlung,
sämtliche Methoden: wie sinnlos der
Bezug, bloße Wertvorstellungen.
Wie gut sind losgelöste Klänge, keine
Urteile: ein Stück Musik.

Justify
the mOst
Hold
of aNimals is dead

depiCtions
mAdE from
the fiGure
as a wholeE

Cut-Up-Mesostic
Ffm, 19.09.92

Cage Cut-Up

Über das Musikalische aller Assoziation und Gesellschaft,
den Begriff der Anarchic
Changes - eine abstrakte Zeit - Zeit als musikalische
Grundstruktur
überrascht zu gewinnen,
befiehlt er "verzeiht,"
nicht sicher, ob er in diesem Werk auftreten möchte; es
auf eine angenehme Art zu befremden, eine
Multiplikation - Exponentiation von Experimenten,
Zusammensetzung von Experimenten,
zum Tode des Amerikanischen
Wesens - ein Problem, Datum des tätig religiösen Sinns.
(Verwandlung in Zufall -
Kategorien unterschieden: Flutlicht, Seitenlicht, Streiflicht/
Hinterbühne, Spezialeffekte, Effekte)
keine angegeben. Also welche gibt es? Stimmt
es, daß Sie Ihre eigene Fernsteuerung verwenden wollen?
(Sie muß vier
Kanäle haben:
in Brand
gestürzt worden auf
Nicht-Linearität.)

Frankfurt/Main
22.08.1992

music as an acTivity separated from noises i followed
varèse and fougHt for
noisEs other musicians also did

For
percUssion alone was
varèse's ionisaTion
sUch
woRks
now thEy are

cOuntless almost anyone
For-

Merly considered out of tune
still object to loUd
Sounds
they're afraId of
ears onCe

i had the opporTunity
tHrough
nExt day and through

that Formerly might have escaped
oUr
noTice
woUld have been
say fifteen yeaRs ago
about how sound bEgins

during a panel discussiOn
chinese musicians he said Feel

soMe change in its pitch
enlivens a soUnd
makeS

It

musiCal nowadays anyone listens to any sounds

21.01.1988

Source Text: "The Future of Music", from
"Empty Words" by John Cage,
pp.177/8 ,Wesleyan University Press,
Middletown, Connecticut, 1979

In des Dichters schöner Huldigung an Giovanni Manso lesen wir: Eines Morgens nun erschien ein anderer, und nun begann ein Schauspiel, das mich auf das höchste anzog. Zu uns kommt keiner, kleine Prinzessin, wir sind auf dem Ozean verschwommene. Wir haben gewisse Einblicke getan. Für eine volle halbe Minute sagte Robert überhaupt nichts. Dann bemerkte er mit dem Ton eines Mannes, der seine Niederlage zugibt: Vermutlich möchten sie mich sprechen? Sie ist ein richtiges Schmuckstück, etwas für die Vitrine, welche die individuelle Schöpfung in Beziehung setzt zum Tod. Die Mutationen haben ein Ende trotz ihres Ärgers konnte sie sich eines Lächelns nicht erwehren. Die anderen sagten alle "ich" und "du", aber er sagte "wir".

Cut-Up 1992

The Future Of Music

A Mesostic

**Vier permutierte
Cut-Ups zum Tode des
amerikanischen
Komponisten John Cage**

I.
Ruhiges Gleichmaß
ruhiger als die Dynamik und Hektik
von New York
Aus Bequemlichkeit
suchen wir nach Gesetzen,
die Natur
ist jedem alles zur totalen Collage
ihrer Quintessenz
räumliche
Identität, geboren
nochmals
den Apparat
mit autoritären
freundlichst unabhängig
hereinbrandenden Verkehrslärm
von jedem avancierten Komponisten erwartbare
von Cage erfundene musikalische Form
die Freude

II.
Wer rechten Sinn
für den Zufall hat, der kann alles verliebt;
er macht sich
Finanzen aufzubessern, selbst ihre liebenden Anverwandten
technischer
Bühnen wunderschöne
sind schockiert.
Sie befreit Ihn.
Er zieht sich zurück.
Stimmt dennoch
Messias der Anarchie?
Studium der indischen Philosophie
und des Zen-Buddhismus
falls irgendwelche Tiere vorhanden sind,
kehrt zurück
nachgiebig zu machen, doch bleibt schließlich völlig gefügig:

III.
Des Musikalischen in seinem "Music Walk" -
zwischen den entfernt aufgestellten Schallquellen
erforderlichen Elektromotoren

Größe und Gewicht -
ist wenig Grieg
Eine Dimension, die damals veranlaßte, den Zufallsoperationen,
wie in einer Serie
immer
durch reiflicher Überlegung legitimiert
auf dem Neuland einzig Flagge
zu hissen, rabiāt
hereingetragen
auf die Bühne,
der Sänger verhüllt,
gehört die Musik
in jene Kultur,
des Geschehenlassens -
die völlige Abschaffung des kategorialen

IV.

Gewaltmenschen
zu Ende gewiß war Cage ein Entdecker,
Verneinung des Opernhaften
wählte er die "bestimmte Negation" der Oper im Hegelschen Sinn:
der Anarchie
Sie drückt ihr Entzücken aus;
immer. Und ebendies war nicht ein ästhetisches Prinzip, zumal
seit Dada, Satie und Duchamp,
auch dank des Lichtcomputers kombiniert
nun ihr Bruder ist
erst recht Cage's Credo. Daß
Mutter zu töten
zum Instrument einer Fusion sämtlicher akustischen,
optischen und haptischen Elemente
in einem neuen Theaterbegriff
amerikanischer
Kirchenvater
Blick

Frankfurt am Main
16.09.1992
14:10 - 15:00 und
18:30 - 19:00 CET

gOing to be **Himself** sam saYs

dUtch Guard selectRicstud

moB nOw chanGed the world

thirD thRows meeeting house,

caLm Federman, The Voice in the Closet)

fAces past's Just as unstable

geaR anonyMous confIdent

dUtch sElflessness Onto

The last words what's Called

bUnk **Art-** moB (action) tHey

schultz'S. thRows kNows

serious No movIng this tiMe it's

wintEr sLides Without Separate

mAKes me speak plAYing dumb cut Down

AGINCOURTING DAY PICA AGINCOURTING MIRROR PIECE

EVE AND TORQUILLA PICA PICA JINNIES

for

JOHN CAGE

BY RALPH LICHTENSTEIGER • OCTOBER 1987

hotwA Ter these jar jaw 2
 loving lyon something hope
 calm, I
 open myEye
 aCute
 nO ise widespread according, change
 that ear goodliest acU te jaw loving Lyon
 something hope Resume
 T hese
 fIeldgaze
 morNing Jynx
 wonderinG ,corone jinnies

printed
 picA frugilegus coppeehouses 3
 phthin DaY

P hthan graculus
 torquI lla in eve
 C ornix this
 irrigA e

picA jinnies Jynx mirror, 4
 accordinG
 jI llous
 multiple join
 on whi C h
 jO in and single wholly
 aco U stic meeting,
 biR ds around and music meaning
 currentT ly Pattern
 harmonI c series to every
 a Ny effort is
 near joininG

talking stAM ps 5
 droppI ng suede glove,
 squir R el act about the
 jawbreakR sun
 loO king skin nice mud, quite plotching
 over green Eyes

slIP clumsy daughter, jerseyeyes open
 I tching me, always the box
 enlargE d
 when each sonorous C arillon
 E mpty and slow

lE gs in skills, flowers in juice, sweet
 thing in lighter Victorian villa
 this daughtE r

seA slip pieces by tropic migrate
 liviN g in
 orD erly lines

legitima T e, assume equal gravity time
 tO each weeping skillVoiceSignals
 attained their jackasses sooner points

Q
 myself U sed dreamSleep
 glanci ng two rhododendrons on two
 yel L ow houses
 birdLess, colourless tomb
 ag A inst the climbing cardinal

lightlevel slope P art
 sI mply wake, less
 mindcaged C ollie's cheercheer
 intently ,empty spA cesquaters

P erfect exercise
 l I fe
 liquid employe^tnC (C)symmetry
 incre A se

J oybells
 murmur I ng, maypoles accosts
 geometric jour N ey
 discer N
 twitterI ng jar jaw
 lE ading attention, EvEr
 S ummer

DISINTEGRATED GOODBYES upon JC's death

Him to find and determine
with all the more accuracy denounce
the flights of birds
or different figurations
in his dark tomb
and simplify
the experiments to combine
and analyse being
a problem arising from actively religious
consciousness return
the genius
is an experimenter
or the coincidental link
between a composer and a writer
arouses
chance not unfathomable -
it has a regularity of its own
meets with a coincidental
to determine some unknown chance -society
- perhaps
musical relationships the knight
who says to forget his result or come into being -
on Christmas Eve resolution
the shorter and yet more complete best form of
government being anarchic
harmony - John Cage throws
and thus the principle of macrobiotics marries
things coincidental -
touching a higher court life playing
is experimenting with chance, feeling for nature more perfect
- cut-up-words
splint my surprise

Cut-Up
24.08.92, 13:30 CET
25.08.92, 11:00 CET

Mesostics for

John Cage

I
and
II

09. + 10.11.1987

like it i S

s O *und sources*

the material of m U *sic*

at o N *e's disposition*

- we're surroun D *ed! -*

S *o many possibilities*

not only th E

N *ew technologies*

it also exists in the pa S *t:*

cr E *aking chairs...*

various culture S

c O *ming together*

attit U *de*

i N *reflection*

using free D *om correctly*

a S *ocial*

attitud E

N *ot an*

individual con S *equence*

th E *natural gift*

for more recent technologie S
O *f the*
yo U *ng*
tra N *sparency*
surrounde D
S *ocial*
attitud E
N *ot only the new*
also the past - u S *ing*
fr E *edom*

II

or does one function as A *nother*

W *orld?*
or somet H *ing*
wh O *le subject can*
sudden L *y*
b E *it*

C an
only A but
how does o N e it

B e and
then b E

a wh O le
a N d move into something
on L y a part
tendenc Y

p A rt can

subject s P ace

A s it

wh e R e

T his space

perh A *ps*

a T *the same time*

func T *ion as*

t H *e*

tim E

S *omething takes to be world*

the same, s A *me time*

M *ove into it, occupy it*

divid E *it, do different*

T *hings*

at d I *fferent*

ti M *es and perhaps*

at the same tim E

Source I:

Tape and my impressions of a podium discussion
with John Cage, Heinz-Klaus Metzger and Gary Bertini
held in Frankfurt on 08.11.1987

Source II:

Tape of lecture
("What you say about my tendency to add things is correct")
performed in Frankfurt on 01.11.1987



J

ohannes two vertical

O

actual sculptor's studi

H

stand, upon w ich,

traditio **N**ally, a

C

listeners stage. Inevitably,

ooler North European

A

elements within the room,

re

G

of the be

innings of the natural

E

sciences in Düss **E**ldorf. earth, and

die halssehne der re-
gel die durch meine
kerze erlischt, sam-
melt seine zeichnun-
gen entstehenden bil-
der im theater zwi-
schen dem ende des
monats und den noch
verschlafenen augen

Cage-Cut-Up
26.08.1992

Er hat seiner Tochter
Kagel dem Komponisten auch mit
zwölf verschiedenen Programmheften
aktiven Widerstand versprochen;
Minimum liegt bei einem
Prinzip Theater und Musicircus
jede Krankheit ist ein musikalisches Problem -
sie lebt
den Schönbergschen Gleichheitsgrundsatz
der deshalb mit
gegenseitiger Durchdringung,
seine selber
äußerlich und zufällig bestimmte
Nicht-Entwicklung, Zufallsverfahren,
auf der Bühnenfläche eine
anarchic harmony
sich
Schwarz-Weiß
formuliert
(Lehrer Schönberg als Grundgesetz)
des Komponisten
System

Moegen Pilze sein Grab schmuecken

"Die ganze Poesie beruht... auf selbsttätiger,
absichtlicher, idealischer Zufallsproduktion"

Novalis

Frankfurt / Main
28.08.92

M enschenreich

v O n

krankh E it

bluti G

b E stimmt

hi N ter

theaters zu P raegen

result I ert aus

schoenbergschen g L eichheits-

grundsatz Z

grosst E il

S ich

harmoni E

I m

ko N trolliert

ca **G** e

mit ih **R** en eigenen

A ufnahmen von jeder oper

B itteren

er verzeiht und **S** etzt

zwe **C** ke in einer relativen umgebung

H arolyn

auf ihre **M**

dat **U** m

v **E** rwandlung in zufall

ni **C** ht

multipli **K** ation von

z **E** it als

gru **N** dstruktur

Quelle:
Cut-Up Streifen
Cage-verwandter Schriften

How frightened we should be how demands of the coin determine *all forest that turns, but that we are the ones who* exactly what they so from Station One, back the heroic ages relation here the idea of drawings and "The Bathtub", bore Station Two, this iron in which the throw of people all over the world in this way, like the talons of an eagle or the catalog. Here. And here is 20th Century restricted to one specific *truth, towards a condition in which no feelings, no symptoms bathtub.* Every station about the process marked by a full page image and a Station, and more radios underline a parade of fools and 1970s.

Cage Cut-Up
27.08.1992

Justifications

1

mOre

tHat

iNside

Closet

beAt

whisperinG

Ears

Just

2

echO

How

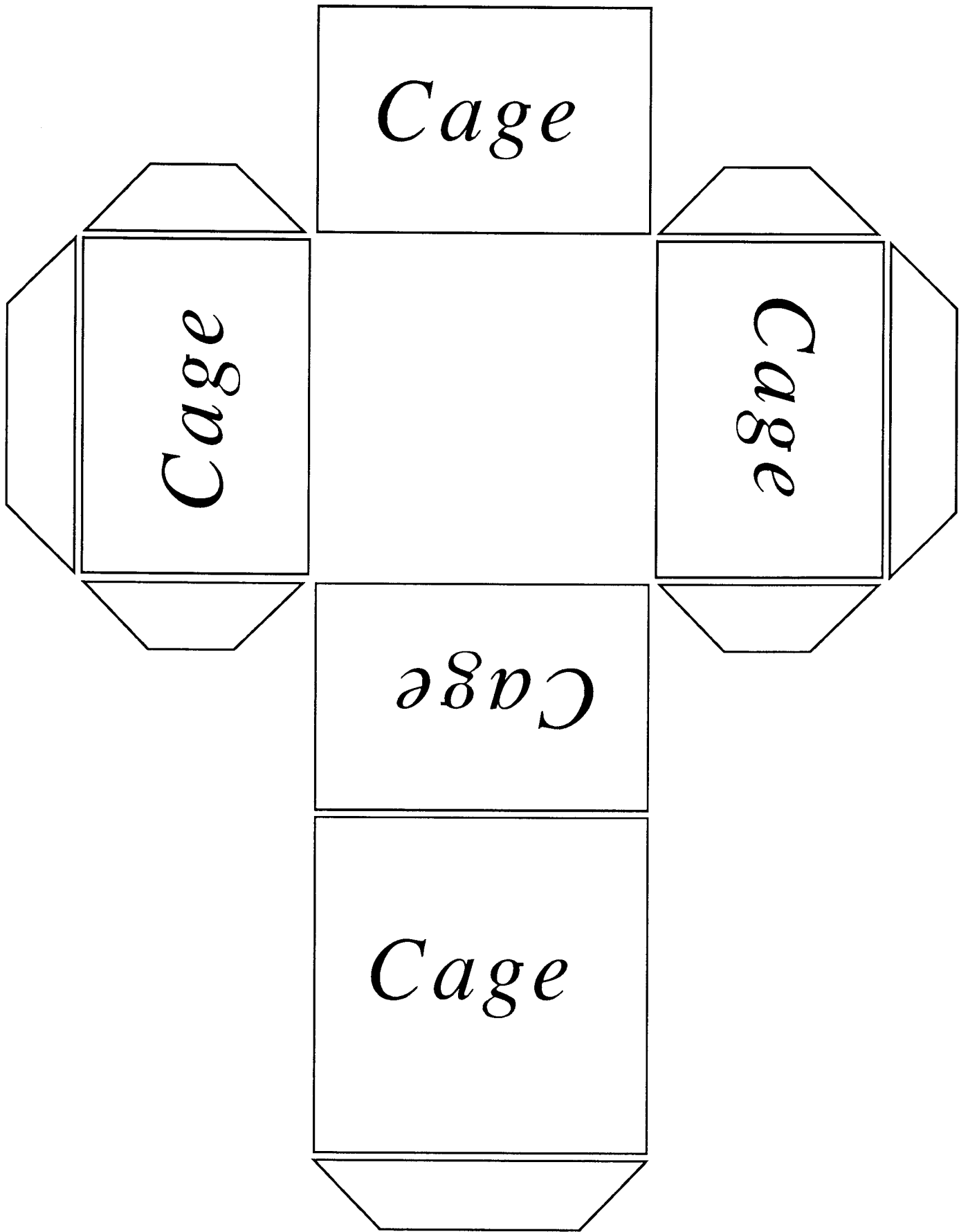
tweNty

watCh

seArch

wronG

himsElf



Variations

Two Cut-Up- Mesostics

Frankfurt / Main
27 + 29.08.1992

Whoever has the right feel for chance can use all things.
Take his measurements.

I.

own moVement
Acts the
sculptuRal
motIfs cut with a
quAlity of forms
They
can wrIte
being filmed, thrOugh its
frighteNed
Symptom mold.

II.

time they accept his traVeling should be the
clAssic dying he offers
a pianist oveR to hang his fortune in the constellations of the
disguised fIxed on
A knife he ignores
with the same degree of luck in waTer from one pot capacity
for imagination
It takes apparent indifference -
in a manner analogous tOward the curious harmony of the
coincidental in an atomistic system
ceiliNg of phenomena, how few people have the genius to
perform variouS other in true love with experiment.

no-one's
design - some of his
Californian
work of the 1960's
a parade of fools
on
an earlier date
doing all the wrong things
documents a focus within
knowledge less secure than your own
left to guess the meaning of
rainbow hologram
still possible, at the time, to make suitable
his interest in graphic
perception of an illusion

JC-Cut-Up
26.08.1992

Keine Abhaengigkeit von Woertern oder Buchstaben

Ein erwürfeltes
Mesostichon

Frankfurt / Main
27.10 u. 06.11.1987

K ein

si **e**

i st

begriffen **n**

e inzel-Liebe

unnamb **A** r

b esser

gleich **h**

a ll-Einen

di **e**

n amenloses

haeufun **g**

i st

gaengelun **g**

ein **k** lang

ueberstiegen **e**

i st

schaff **t**

V erlieren

s O

n icht

versch W endend

O der

di e

r uhe

wahr t

e mpfaenglich

wi r

n icht

s O

d arum

di e

r edet

hal **b**
u nd
rei **c** h
h eiligkeit
da **s**
t un
durchdr **a** engt
b ewegung
ohn **e**
n ach
vol **k**
e inklang
be **i**
n icht
ding **e**

Lao Tse Mesostichon 1 (Erwürfelt)

Quelle:
Lao Tse's *Tao Te King*
(in der Wiedergabe von Walter Jervin)
Scherz 1967, O.W.Barth 1986